

Antragsteller
Anlieger des Wohngebietes „Generationenpark Haseldorf“
(In de Masch / Bi de Feldmöhl)

Gemeindevertretung der Gemeinde Haseldorf
Bürgermeister Sellmann

November 2019

**Antrag auf „Verkehrsberuhigten Bereich“
in den Straßen „In de Masch“ und „Bi de Feldmöhl“**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

wir beantragen aus u.g. Gründen die Umwandlung der bestehenden Straßen
„In de Masch“ und „Bi de Feldmöhl“ in einen verkehrsberuhigten Bereich.

Begründung:

- Die o.g. Straßen wurden baulich so angelegt, dass der typische Charakter einer Straße mit Fahrbahn, Gehweg, Radweg nicht vorherrscht. **Fußgänger, Radfahrer und Autos müssen sich die Fahrbahn teilen (Mischprinzip).** Diese Straßen werden überwiegend als Aufenthalts- und Bewegungsraum für alle Verkehrsarten und –teilnehmer benutzt und erfüllen somit bereits die Grundvoraussetzung eines verkehrsberuhigten Bereichs.
- Auch ist hier kein Durchgangsverkehr möglich, da bereits wie in verkehrsberuhigten Straßen üblich, jeweils eine Sackgasse eingerichtet ist.
- Spielende Kinder auf der Straße, da der bauliche Charakter für Kinder als „normale Straße“ nicht ersichtlich ist. In unserem Wohngebiet wohnen über 30 Kinder im Alter von 0-16 Jahren, die die Straße auch als Treffpunkt, oder zum Radfahren/Spielen nutzen. Nach §31 StVO ist das Spielen momentan auf den o.g. Straßen offiziell verboten.
- Durch die geringe Straßenbreite ist die Begegnung zweier Fahrzeuge nur eingeschränkt möglich. Wenn große Fahrzeuge die Straße befahren, ist der Fluchtraum für Fußgänger nur minimal und es liegt für die Personen auf der Straße eine hohe Gefährdung vor.
- Jedes Grundstück verfügt über mindestens 2 Stellplätze und zusätzlich gibt es für Besucher öffentliche Parkflächen (11 Stellplätze) in der Straße „Bi de Feldmöhl“

Fazit:

Verkehrsberuhigte Zonen sollen das Unfallrisiko minimieren und räumen Fußgängern Vorrang ein. Spielende Kinder und Fußgänger dürfen die komplette Straße nutzen, Autofahrer und Radler müssen hier besondere Rücksicht nehmen.

Um die Gefährdung von unseren Kindern, Radfahrern und Fußgänger auf ein Minimum zu reduzieren, sollten die beiden o.g. Straßen in einen verkehrsberuhigten Bereich umgewandelt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Anwohner des Wohngebietes

Anlagen:

Unterschriftenliste